

Hörstation 3: Unser Lehrteich

Willkommen an Station 3! Hier lernen Sie das Ökosystem Teich kennen – direkt vor Ihnen befindet sich unser Lehrteich, der für Bildungsveranstaltungen genutzt wird. Insgesamt haben wir 5 unterschiedliche Teiche auf unserem Gelände, die Sie sich anschauen können, wenn Sie dem Fußweg folgen.

Im Gegensatz zu einem Tümpel ist ein Teich nicht auf natürliche Weise entstanden. Während Teiche immer von Menschen angelegt werden, entstehen Tümpel beispielsweise durch starke Regenfälle.

Mit einem naturnahen Gartenteich können Sie einen vielfältigen Lebensraum für verschiedene Tiere und Pflanzen schaffen. Durch mehrere Wasserzonen, die zur Mitte hin immer tiefer werden, können am Teich unterschiedliche Wasserpflanzen wachsen. So entsteht ökologische Vielfalt. Außerdem sind Wasserpflanzen am Teich ein wichtiger Bestandteil des Lebensraums. Sie produzieren Sauerstoff und werden von vielen Tieren als Versteck oder zur Eiablage genutzt. Wenn der Teich einmal angelegt ist, finden die Tiere ihren Weg dorthin ganz von allein.

Es gibt viele Tierarten, die Sie im Wasser oder am Ufer entdecken können. Zu den Amphibien, die am Teich leben, gehören Frösche, Kröten und Molche. Die Frösche und Kröten legen ihren Laich, also ihre Eier, im Wasser zwischen den Pflanzen ab. Molche hingegen wickeln ihren Laich in Wasserpflanzen ein. Die Entwicklung der Amphibien nach dem Schlüpfen aus den Eiern vollzieht sich im Wasser. Erst danach gehen die Jungtiere an Land.

Während der Paarungszeit im Mai können sie übrigens an unseren Teichen häufig ein lautes Froschkonzert hören.

Am Wasser leben auch verschiedene Reptilien. Zu ihnen gehört beispielsweise die Ringelnatter, die sich von Fröschen und Kröten ernährt.

Auch zahlreiche Insekten sind am und im Teich zuhause. Das sind unter anderem Wasserläufer, Gelbrandkäfer und Libellen. Die Libelle ist ein richtiger Flugkünstler, sie kann sogar rückwärts fliegen und erreicht eine Geschwindigkeit von bis zu 50 km/h.

Auch Vögel profitieren von einem Teich, wenn sie ihn im warmen Sommer als Wasserquelle nutzen oder am seichten Ufer ein Bad nehmen.

Manche Tiere wie Wasserläufer oder Grasfrosch überwintern sogar am und im Gewässer. Weil es am und im Wasser so viel zu entdecken gibt, bieten wir im Rahmen unseres Programms auch eine Teichuntersuchung für Kinder an. Dabei dürfen die Kinder Wassertiere vorsichtig keschern und diese anschließend mit der Becherlupe beobachten.

Hörstation 3: Unser Lehrteich

Viele der Pflanzen und Tierarten an naturbelassenen Gewässern sind mittlerweile bedroht. So stehen alle bei uns heimischen Frösche, Kröten und Molche sowie Libellen unter Naturschutz. Deswegen setzen wir uns für das Ökosystem Teich ein und beraten Sie auch gerne, wenn Sie einen eigenen Teich anlegen möchten oder geben Ihnen Pfllegetipps für Ihren Gartenteich.

Wenn Sie später auf Ihrem Weg zu Station 4 um den Lebensturm herumgehen, gelangen Sie zu unserem Hochteich. Dort haben Sie einen guten Blick auf verschiedene Tiere und Pflanzen. Vorher wartet aber noch der Lebensturm auf Sie. Wie er zu seinem Namen gekommen ist, verraten wir Ihnen an der nächsten Station.